

Zielgruppe:

Lehrerinnen und Lehrer, sowie pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aller Schularten.

Tagungsort:

Martin Luther King Haus, Lutherplatz 24,
01744 Dippoldiswalde-Schmiedeberg

Veranstalter:

Kess-erziehen-Institut für Personale Pädagogik,
AKF e.V., In der Sürst 1, 53111 Bonn, in Zusammen-
arbeit mit dem Bistum Dresden-Meißen,
Hauptabteilung Schulen und Hochschulen

Tagungsleitung/-referent:in:

Jürgen Leide, Pädagogischer Leiter am
St. Benno-Gymnasium, Dresden
Sabine Schäfer, Systemische Therapeutin, Berlin

Kosten:

Der Teilnahmebeitrag für Tagung, Unterkunft und
Verpflegung beträgt pro Block 235 € zzgl. ein-
malig 25 € Materialkosten.
Die Unterbringung erfolgt in Einzelzimmern.
Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt.

Termine:

Modul 1:
23. Oktober 2024, 14:30 h, bis 25. Oktober, 16:30 h

Modul 2:
15. Januar 2025, 14:30 h, bis 17. Januar, 16:30 h

Anmeldeschluss ist der 23. Juli 2024.

Bitte senden Sie die verbindliche Anmel-
dung unter Verwendung des beigefügten
Formulars per Mail oder Fax an:
Bischöfliches Ordinariat Bistum Dresden-
Meißen, **Hauptabteilung „Schulen und
Hochschulen“**, Käthe-Kollwitz-Ufer 84,
01309 Dresden
Mail: schulabteilung@bddmei.de
Fax: +49 351 31563-709

Oder an das:

**Kess-erziehen-Institut
für Personale Pädagogik**; AKF,
In der Sürst 1, 53111 Bonn
Tel.: 0228 / 684478-29
Mail: stier@akf-bonn.de

Gefördert vom:



KidS:
**Kess-erziehen
in der Schule**
(kooperativ – ermutigend – sozial –
situationsorientiert)



**Fortbildung für Lehrer*innen
und pädagogische Fachkräfte
aller Schularten**

Gemeinsam. Mitverantwortung. Stärken.

KidS - Kess-erziehen in der Schule

Die schulische Realität hat sich verändert: Lehrkräfte sind zunehmend in ihrem Erziehungsauftrag gefordert. Sie müssen Kinder und Jugendliche zu mitverantwortlichem Tun anleiten, Verbindlichkeiten schaffen, Klassenregeln entwickeln, „Störer“ integrieren, einzelne Schüler in ihrer individuellen Entwicklung unterstützen, mit Eltern kooperieren.

Dies alles sind komplexe Herausforderungen, die den einzelnen Lehrerinnen und Lehrern hohe Kompetenzen abverlangen. Genau daran knüpft das pädagogische Konzept „KidS - Kess-erziehen in der Schule“ an.

KidS - Kess-erziehen in der Schule...

... gibt Hilfen auf aktuelle pädagogische Herausforderungen und Fragen im Schulalltag durch konkrete erzieherische Handlungsansätze.

... fördert eine hohe Beziehungsqualität und damit eine gute Lernatmosphäre,

... sorgt für ein positives Schulklima,

... unterstützt die Gestaltung von Erziehungsbündnissen, so dass ein aufeinander abgestimmtes erzieherisches Handeln möglich ist.

... basiert auf einem individualpädagogischen Ansatz, in den neueste Erkenntnisse aus der Neurobiologie, Pädagogik und Positiven Psychologie integriert wurden und auf die Praxis übertragen werden. Eine gute pädagogische Beziehung wird hier als wesentliche Grundlage der Bildung gesehen.

... vermittelt eine ermutigende, achtsame und konsequente Erziehungshaltung, durch die SchülerInnen in ihrer Autonomie, Kooperationsbereitschaft und ihrem Verantwortungsbewusstsein gestärkt und in ihrem Bildungsprozess unterstützt werden.

KidS - Kess-erziehen in der Schule stärkt ...

... **Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte** in ihrer pädagogischen Autorität und erzieherischen Kompetenz und sorgt damit für einen entspannteren Berufsalltag.

... **Kinder und Jugendliche** in ihrer Sozialkompetenz und individuellen Persönlichkeitsentwicklung.

... ein förderliches, ermutigendes **Miteinander** zwischen Kindern/Jugendlichen und Erziehenden.

... eine konstruktive **Kooperation** zwischen PädagogInnen und Eltern.

Inhalte sind im Einzelnen:

Block I

- Lernprozesse gestalten heißt auch Beziehung gestalten
- Die Haltung der pädagogischen Präsenz
- Der Ansatz der Individualpsychologie im Kontext Schule
- Störende Verhaltensweisen verstehen, Mitverantwortung stärken, Kooperation ermöglichen

Block II

- Mitverantwortung stärken - Grenzen respektvoll setzen
- Kesse Kommunikation: Die ZIPP-Strategie
- Ermutigend handeln: SchülerInnen aus ihren Rollen befreien
- Klasse *kess* leiten
- Elterngespräche: Erziehungs- und Bildungsbündnisse ausbauen

Die Inhalte dieser Fortbildung werden praxisnah und erfahrungsorientiert vermittelt; sie orientieren sich am individualpsychologischen Ansatz des Pädagogen und Psychologen Rudolf Dreikurs („Kinder fordern uns heraus“, „Lehrer und Schüler lösen Disziplinprobleme“, „Selbstdisziplin“ u.a.). Arbeitsformen: Impulsvortrag, Übung, Anspiel, Rollenspiel, Stellübung, Kleingruppenarbeit, Praxis- und Reflexionsanregung für den Schulalltag

Weiterführende Informationen unter:
www.kess-erziehen.de